

Freischneider D536, D545, D553

ANOVA

Anleitung und Benutzerhandbuch



DE

Millasur SLU
Rúa Eduardo Pondal, Nr. 23 – Pol. Ind. Sigüeiro
15688 – Oroso, A Coruña – 981 696 465 – www.millasur.com





Anova möchte Ihnen zu Ihrer Entscheidung für eines unserer Produkte gratulieren und garantiert Ihnen die Unterstützung und Zusammenarbeit, die unsere Marke seit jeher auszeichnet.

Dieses Gerät ist auf eine langjährige Lebensdauer ausgelegt und bietet bei bestimmungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung einen hohen Nutzen. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen und alle Empfehlungen zu befolgen.

Für weitere Informationen oder Fragen können Sie uns über unseren Web-Support wie www.anova.es kontaktieren.

INFORMATIONEN ZU DIESEM HANDBUCH

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer die Hinweise in dieser Anleitung und auf dem Gerät.

- Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung und Wartung.
- Nehmen Sie diese Anleitung bei allen Arbeiten mit der Maschine mit.
- Der Inhalt entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
- Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass hierdurch unsere rechtlichen Verpflichtungen berührt werden.
- Dieses Handbuch gilt als integraler Bestandteil des Produkts und muss bei einer Verleihung oder einem Weiterverkauf beim Produkt verbleiben.
- Fordern Sie bei Verlust oder Beschädigung ein neues Handbuch bei Ihrem Händler an.

LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE VERWENDEN



Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät optimale Ergebnisse liefert, lesen Sie bitte vor der Verwendung die Bedienungs- und Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

WEITERE WARNHINWEISE:

Bei unsachgemäßer Handhabung können Schäden an der Maschine oder anderen Gegenständen entstehen.

Durch die Anpassung der Maschine an neue technische Anforderungen kann es zu Abweichungen zwischen dem Inhalt dieser Anleitung und dem des gekauften Produkts kommen.

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

INDEX

- 1. SICHERHEITSHINWEISE**
- 2. TECHNISCHE DATEN**
- 3. PRODUKTBESCHREIBUNG**
- 4. AUSPACKEN UND MONTAGE**
 - 4.1. Lenkermontage
 - 4.2. Montage des Scheibenschutzes
 - 4.3. Montage der 3-Punkt-Scheibe
 - 4.4. Entfernen der Disc
 - 4.5. Nylonkopf
- 5. GEBRAUCHSANWEISUNG**
 - 5.1. Vor der Verwendung
 - 5.2. Motorkraftstoff
 - 5.3. Brennstoffmischbehälter
 - 5.4. Überprüfen Sie den Luftfilter
 - 5.5. Starten des Motors
 - 5.6. Passen Sie den Gurt an
 - 5.7. Gericht
 - 5.8. Schneidzubehör
 - 5.9. Rollback und zugehörige Warnungen
 - 5.10. Nylon-Erweiterung
 - 5.11. Den Motor abstellen
- 6. WARTUNG UND REINIGUNG**
- 7. LAGERUNG**
- 8. FEHLERBEHEBUNG**
- 9. GARANTIE**
- 10. UMFELD**
- 11. EXPLOSIONSZEICHNUNG**
- 12. CE-ZERTIFIKAT**

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1. Sicherheitssymbole

Die Verwendung von Symbolen in dieser Anleitung soll Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam machen. Sicherheitssymbole und die dazugehörigen Erklärungen müssen vollständig verstanden werden. Warnhinweise allein beseitigen keine Gefahren und können richtiges Handeln zur Unfallverhütung nicht ersetzen.



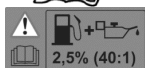
Lesen Sie vor jeder Verwendung die Bedienungsanleitung und beachten Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise, siehe den entsprechenden Abschnitt in dieser Anleitung.



Entspricht den für dieses Produkt geltenden europäischen Vorschriften.



Vor allen Wartungsarbeiten das Zündkabel entfernen und die Bedienungsanleitung lesen.



Achten Sie beim Umgang mit Kraft- und Schmierstoffen auf die Mengenverhältnisse.



Nicht dem Regen aussetzen.



Der Auspuff und die Abgase sind heiß. Berühren Sie diese nicht.



Verletzungsgefahr durch umherfliegende Gegenstände. Halten Sie immer ausreichend Sicherheitsabstand ein. Der Abstand zwischen Maschine und umstehenden Personen muss mindestens 15 Meter betragen.



Beim Starten des Motors entstehen Funken. Funken können in der Nähe befindliche brennbare Gase entzünden.



Motoren stoßen Kohlenmonoxid aus, ein geruchloses, farbloses Gas. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann Übelkeit, Ohnmacht oder den Tod verursachen.



Nur zur Verwendung im Freien.



In der Nähe der Maschine kein Feuer entzünden oder rauchen.



Tragen Sie bei der Verwendung des Produkts Gehörschutz, Augenschutz, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.



Tragen Sie beim Benutzen des Gerätes rutschfeste Schuhe.



Drücken Sie vor der Verwendung 7–10 Mal auf die Blase, um sicherzustellen, dass der Kraftstoff mit Öl gefüllt ist.



Choke geschlossen (Kaltstartposition).



Choke geöffnet (Betriebsstellung).



Seien Sie vorsichtig mit dem Stoß der Klinge.

Achten Sie darauf, dass der Schneidkopf beim Anfahren und während des Arbeitens nicht mit Fremdkörpern in Berührung kommt.

Verwenden Sie keinen Sägeschneidaufsatz.

Achten Sie besonders auf Ihre Füße, um Verletzungen während des Betriebs zu vermeiden.

Halten Sie umstehende Personen fern. Berühren Sie das Nylon erst, wenn es vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Schnittbreite 3-Punkt-Freischneiderscheibe: 255 mm

1.2. Sicherheitswarnungen

⚠ Wichtig

Die Maschine ist stets entsprechend den Anweisungen des Herstellers in der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Bei unsachgemäßer Verwendung oder Veränderungen am Produkt übernimmt der Hersteller keine Haftung. Beachten Sie außerdem die Sicherheitshinweise, die Montage- und Bedienungsanleitung sowie die geltenden Unfallverhütungsvorschriften.

Geräte mit falschen oder fehlenden Teilen dürfen nicht benutzt werden. Informationen zu Ersatzteilen erhalten Sie beim Händler.

⚠ Wichtig

Da Anova seine Produkte regelmäßig verbessert, können leichte Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Beschreibungen in diesem Handbuch auftreten. Anova behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Gerät vorzunehmen, ohne die Verpflichtung zur Aktualisierung des Handbuchs. Wesentliche Sicherheits- und Betriebsmerkmale bleiben jedoch unverändert.

Hinweis: Aufgrund technischer Produktaktualisierungen kann dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

1.2.1. Ausbildung

- Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit der Steuerung und der ordnungsgemäßen Verwendung des Geräts vertraut.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, die Maschine zu benutzen.
- Bitte beachten Sie, dass der Benutzer für alle Unfälle oder Gefahren verantwortlich ist, die anderen Personen oder deren Eigentum entstehen.
- Größere Reparaturarbeiten dürfen nur von speziell geschultem Personal durchgeführt werden.
- Alle Personen, Kinder und Tiere müssen während des Betriebs mindestens 15 Meter Abstand von der Maschine halten.

1.2.2. Vorbereitung

- a) Benzin ist leicht entzündlich.
 - Lagern Sie Kraftstoff in speziell für diesen Zweck vorgesehenen Behältern.
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie während des Tankens nicht.
 - Tanken Sie vor dem Starten des Motors. Öffnen Sie niemals den Tankdeckel und füllen Sie niemals Benzin nach, wenn der Motor läuft oder heiß ist.
 - Wenn Benzin verschüttet wurde, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, bewegen Sie die Maschine aus dem Bereich der Verschüttung und vermeiden Sie die Schaffung jeglicher Zündquellen, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
 - Setzen Sie alle Kappen wieder fest auf.
- b) Ersetzen Sie den Auspuff, wenn er defekt ist.
- c) Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die verschiedenen Komponenten der Maschine auf Verschleiß oder Beschädigung. Wenn dies der Fall ist, ersetzen Sie diese vor dem erneuten Gebrauch der Maschine.
- d) Rauchen Sie nicht in der Nähe der Maschine.
- e) Tragen Sie keine weite Kleidung, Schmuck oder ähnliche Gegenstände, die sich im Anlasser oder anderen beweglichen Teilen verfangen könnten.
- f) Stecken Sie niemals Gegenstände in die Lüftungsöffnungen. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.
- g) Bei Einsatz unter Temperaturen, Höhenlagen und Feuchtigkeitsverhältnissen, die über den folgenden Bedingungen liegen, ist eine Leistungsreduzierung erforderlich.
 - Maximale Betriebstemperatur: 40°C
 - Maximale Höhe: 1000 m
 - Maximale Luftfeuchtigkeit: 95 %

1.2.3. Betrieb

- a) Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- b) Halten Sie die Maschine frei von Öl, Schmutz und anderen Verunreinigungen.
- c) Stellen Sie das Produkt immer auf ebene und stabile Flächen.
- d) Verwenden Sie das Produkt niemals in Gebäuden oder in Umgebungen ohne ausreichende Belüftung. Achten Sie auf Luftstrom und Temperatur.
- e) Verwenden oder lagern Sie das Produkt nicht in nassen oder feuchten Umgebungen.
- f) Stellen Sie sicher, dass Schalldämpfer und Luftfilter ordnungsgemäß funktionieren. Diese Teile dienen als Flammenschutz bei Fehlzündungen.
- g) Um mögliche Verbrennungen zu vermeiden, berühren Sie nicht die Auspuffanlage oder andere Teile, die während des Betriebs heiß werden. Beachten Sie die Warnhinweise an der Maschine.
- h) Der Motor darf nicht mit zu hoher Drehzahl betrieben werden. Bei zu hoher Drehzahl besteht Verletzungsgefahr. Drehzahlbeeinflussende Teile dürfen nicht verändert oder ausgetauscht werden.
- i) Überprüfen Sie das Kraftstoffsystem regelmäßig auf Undichtigkeiten oder Verschleißerscheinungen, wie z. B. poröse Leitungen, lose oder fehlende Schellen sowie Schäden am Tank oder Tankdeckel. Alle Mängel müssen vor der Inbetriebnahme behoben werden.
- j) Arbeiten Sie nur tagsüber oder bei gutem Kunstlicht.
- k) Heben oder tragen Sie eine Maschine niemals bei laufendem Motor.
- l) Den Motor abstellen:
 - Wenn Sie die Maschine verlassen
 - Vor dem Tanken

- m) Vor dem Prüfen oder Einstellen der Maschine müssen Zündkerze und Zündkabel jeweils entfernt werden, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern.
- n) Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten stehen, die Ihre Leistungsfähigkeit beeinträchtigen könnten.
- o) Beachten Sie beim Einsatz der Motorsense die örtlichen Vorschriften.
- p) Tragen Sie eine Schutzbrille und einen Gehörschutz. Zusätzliche Schutzausrüstung für Hände, Beine und Füße wird empfohlen. Geeignete Schutzausrüstung verringert das Verletzungsrisiko durch weggeschleuderte Gegenstände oder versehentlichen Kontakt mit dem Trimmer.
- q) Achten Sie auf einen sicheren Stand. Benutzen Sie die Motorsense nur auf ebenen Flächen mit festem Untergrund.
- r) Tragen Sie beim Arbeiten stets geeignetes Schuhwerk und lange Hosen. Bedienen Sie das Gerät nicht barfuß oder mit offenen Sandalen. Achten Sie stets auf einen sicheren Stand und verwenden Sie die Motorsense nur auf festem, sicherem und ebenem Untergrund.
- s) Halten Sie die Motorsense immer mit beiden Händen. Falsche Handhaltungen erhöhen das Verletzungsrisiko und sollten daher vermieden werden. Regelmäßiger Arbeitsplatzwechsel und häufige Pausen sind notwendig.
- t) Tragen Sie beim Einsatz des Werkzeugs immer den Tragegurt und passen Sie die Länge des Tragegurts an, um sicherzustellen, dass er für den Einsatz geeignet ist.
- u) Verwenden Sie immer das vom Hersteller empfohlene Zubehör und Verbrauchsmaterial.
- v) Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Füße und Hände nicht mit dem Schneidzubehör verletzen.
- w) Achten Sie stets darauf, dass die Lüftungsöffnungen frei von Verschmutzungen sind.
- x) Führen Sie vor der Verwendung und nach jedem Sturz oder anderen Stößen eine tägliche Inspektion durch, um erhebliche Mängel zu erkennen.
- y) Achten Sie auf eine korrekte Arbeitshaltung, legen Sie häufig Pausen ein und wechseln Sie den Arbeitsplatz. Achten Sie beim Arbeiten mit dem Werkzeug auf eine ausgeglichene Haltung und tragen Sie einen Auffanggurt.

Unsachgemäßer Umgang mit der Maschine, einschließlich Vibrationen, kann zu schweren Verletzungen führen. So reduzieren Sie die Auswirkungen von Vibrationen:

- Halten Sie Ihren Körper warm, wenn es kalt ist. Tragen Sie während der Anwendung Handschuhe, um Ihre Hände und Handgelenke warm zu halten.
- Machen Sie häufig Pausen. Begrenzen Sie die Dauer der täglichen Exposition.
- Halten Sie das Werkzeug in gutem Zustand, ziehen Sie alle Befestigungselemente fest an und ersetzen Sie abgenutzte Teile.

1.2.4. Wartung und Lagerung

- a) Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest, um sicherzustellen, dass sich das Gerät in einem sicheren Betriebszustand befindet.
- b) Lagern Sie Geräte mit Benzin im Tank niemals in einem Gebäude, wo die Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen können.
- c) Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn einlagern.
- d) Um die Brandgefahr zu verringern, halten Sie den Motor, den Auspuff und den Benzinlagerbereich frei von Pflanzenmaterial und überschüssigem Fett.
- e) Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- f) Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, muss dies im Freien und unter sicheren Bedingungen erfolgen.

- g) Lagern Sie die Maschine nicht ein, ohne sie vorher zu reinigen und alle Komponenten zu überprüfen.
- h) Entfernen Sie niemals die Schutzvorrichtungen vom Schneidzubehör.
- i) Bewahren Sie die Schneidausrüstung ordnungsgemäß auf und verwenden Sie niemals eine rostige Klinge. Dies kann bei der Arbeit zu Verletzungen führen.

1.2.5. Transport und Handhabung

- a) Wenn die Maschine gehandhabt oder transportiert werden soll, muss Folgendes getan werden:
 - Schalten Sie den Motor aus, warten Sie, bis das Schneidgerät zum Stillstand kommt, und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
 - Setzen Sie den Schneidwerkschutz auf.
 - Tragen Sie beim Umgang mit den Klingen Schutzhandschuhe.
 - Lassen Sie die Klingenschutzvorrichtung aktiviert.
 - Halten Sie die Maschine nur an den Griffen fest und richten Sie die Schneidvorrichtung in die entgegengesetzte Richtung als beim Arbeiten.
- b) Wenn Sie die Maschine mit einem Fahrzeug transportieren, stellen Sie sie so auf, dass sie keine Gefahr für Personen darstellt, und sichern Sie sie fest, um ein Umkippen zu verhindern, das zu Schäden oder zum Verschütten von Kraftstoff führen könnte.

1.3. Anwendungsgebiete

Diese Maschine ist für den Gebrauch gemäß den Beschreibungen und Sicherheitshinweisen in dieser Bedienungsanleitung bestimmt.

- Für den privaten Gebrauch.
- Zum Trimmen von Rasenkanten und kleinen, unzugänglichen Grasflächen (z. B. unter Büschen).
- Zum Schneiden von Wildwuchs, Sträuchern und Unkraut.

Eine Verwendung dieser Maschine zu anderen Zwecken ist nicht gestattet.

Der Benutzer haftet für alle Schäden an Dritten und Schäden an deren Eigentum.

Verwenden Sie die Maschine nur unter den vom Hersteller angegebenen und gelieferten technischen Bedingungen.

Eigenmächtige Veränderungen am Produkt schließen jegliche Haftung des Herstellers für daraus resultierende Verletzungen und/oder Schäden aus.

1.4. Weitere Sicherheitswarnungen

- Halten Sie den Lenker der Motorsense mit beiden Händen fest. Wenn Sie die Arbeit beenden, bringen Sie den Gashebel zurück in die Leerlaufposition.
- Achten Sie beim Arbeiten stets auf eine feste und gerade Haltung.
- Halten Sie die Motordrehzahl auf der für die Schneidarbeiten erforderlichen Höhe und erhöhen Sie sie nie über das erforderliche Maß hinaus.
- Sollte sich während des Betriebs Gras in der Scheibe verfangen oder müssen Sie die Maschine kontrollieren oder nachtanken, schalten Sie unbedingt vorher den Motor aus.

- Wenn die Bremsscheibe einen harten Gegenstand (z. B. einen Stein) berührt, schalten Sie den Motor sofort ab und prüfen Sie, ob ein Problem vorliegt. Tauschen Sie in diesem Fall die Bremsscheibe aus.
- Wenn jemand während der Arbeit schreit, stellen Sie unbedingt den Motor ab, bevor Sie die Maschine wenden.
- Berühren Sie niemals die Zündkerze oder das Zündkabel bei laufendem Motor. Andernfalls besteht Stromschlaggefahr.
- Berühren Sie niemals den Auspuff, die Zündkerze oder andere Metallteile des Motors, während dieser läuft oder unmittelbar nachdem er abgestellt wurde. Andernfalls kann es zu schweren Verbrennungen kommen.
- Wenn Sie mit dem Schneiden in einem Bereich fertig sind und in einem anderen Bereich weiterarbeiten möchten, schalten Sie den Motor aus und drehen Sie die Maschine so, dass die Klinge von Ihrem Körper weg zeigt.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Schneidausrüstung bei laufendem Motor im Leerlauf nicht mehr dreht, bevor Sie die Maschine verwenden.



2. TECHNISCHE DATEN

	D536	D545	D553
Start	Manueller Rücklaufstart	Manueller Rücklaufstart	Manueller Rücklaufstart
Gewicht (leere Tanks und ohne Schneidzubehör)	6,8 kg	7,2 kg	7,2 kg
Kraftstofftankkapazität	0,75 l	0,9 l	0,9 l
Motortyp	2-Takt luftgekühlt	2-Takt luftgekühlt	2-Takt luftgekühlt
Hubraum	35,3 ccm	44,8 ccm	52,8 ccm
Maximale Motordrehzahl mit Nylon	10000 min ⁻¹	10000 min ⁻¹	10000 min ⁻¹
Maximale Motordrehzahl mit Scheibe	9200 min ⁻¹	9500 min ⁻¹	9500 min ⁻¹
Wellendurchmesser	Ø26 mm	Ø28 mm	Ø28 mm
Übersetzungsverhältnis	19:14	19:14	19:14
3-Punkt-Trennscheibe	Ø255xØ25,4x1,4 mm	Ø255xØ25,4x1,4 mm	Ø255xØ25,4x1,4 mm
Empfohlener Nylonkopf	Ø2,8 mm	Ø2,8 mm	Ø2,8 mm
Nylon-Schnittbreite	450 mm	450 mm	450 mm
Leerlaufdrehzahl des Motors	3000min ⁻¹ ±300min ⁻¹	3000min ⁻¹ ±300min ⁻¹	3000min ⁻¹ ±300min ⁻¹
Kupplungseinrückdrehzahl	4200min ⁻¹	4200min ⁻¹	4200min ⁻¹
Schallpegel LwA	113 dB(A)	114 dB(A)	115 dB(A)
Maximale Motorleistung	1,2 kW	1,6 kW	1,9 kW
Kraftstoffverhältnis	40:1	40:1	40:1

2.1. Lärminformationen

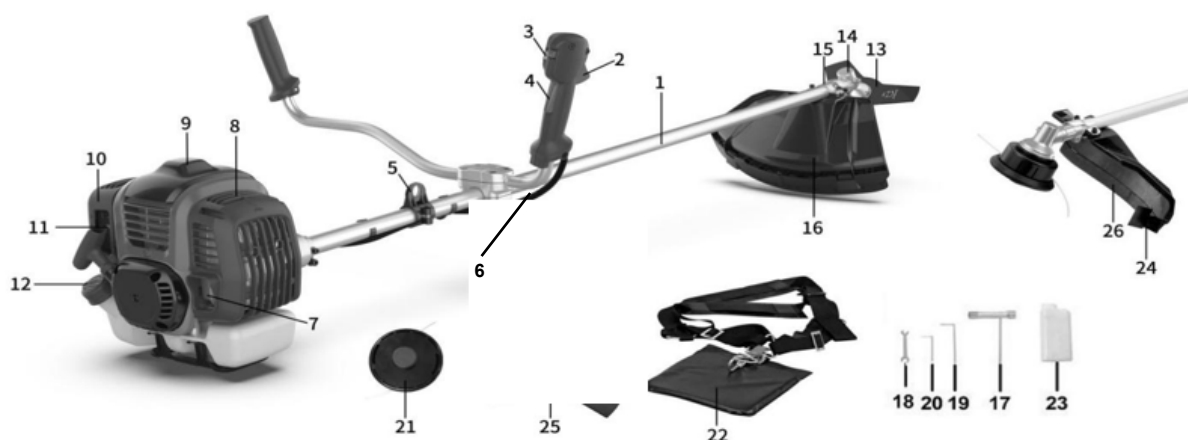
Der in diesem Informationsblatt angegebene Vibrationsemissionspegel wurde gemäß einem standardisierten Test gemäß ISO 11806-1 gemessen und kann zum Vergleich zweier Werkzeuge verwendet werden.

Der angegebene Schwingungspegel entspricht dem Hauptanwendungsbereich des Werkzeugs. Wird das Werkzeug jedoch für andere Anwendungen, mit anderem Zubehör oder bei mangelhafter Wartung eingesetzt, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Belastung während der gesamten Arbeitszeit deutlich erhöhen.

Bei der Abschätzung der Vibrationsbelastung sollten auch Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Werkzeug ausgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht arbeitet. Dadurch kann die Belastung über die gesamte Arbeitszeit deutlich reduziert werden.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen fest, um den Bediener vor den Auswirkungen von Vibrationen zu schützen. Dazu gehören beispielsweise die Wartung von Werkzeug und Zubehör, das Warmhalten der Hände und die Organisation der Arbeitsabläufe. Denken Sie an den Gehörschutz.

3. PRODUKTBESCHREIBUNG



1. Bar
2. Gashebel
3. Ausschalter
4. Sicherer Gashebel
5. Gurthaken
6. Elektrische Kabel
7. Flucht
8. Auspuffabdeckung
9. Zündkerzenstecker
10. Luftfilterabdeckung
11. Starterzug
12. Tankdeckel
13. Trennscheibe

14. Getriebekrümmter
15. Protektorenunterstützung
16. Freischneiderscheibe/Nylonschutz
17. Zündkerzenschlüssel
18. Flachschlüssel
19. Inbusschlüssel 5
20. Inbusschlüssel 4
21. Nylonkopf
22. Geschirr
23. Brennstoffmischbehälter
24. Nylon-Schneidklinge
26. Zusätzlicher Protektor

4. AUSPACKEN UND MONTAGE

⚠ **Warnung**

Stellen Sie sicher, dass der Trimmer ordnungsgemäß abgeschaltet ist und der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie mit der Montage und Einstellung beginnen.

4.1. Lenkermontage

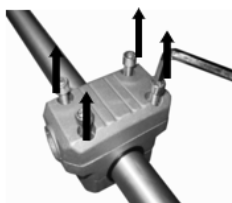


Fig.1-1



Fig.1-2

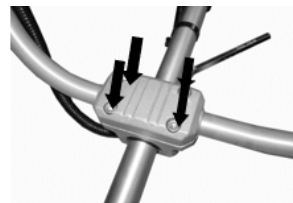


Fig.1-3

1. Entfernen Sie die Schraubbefestigung und nehmen Sie die obere Abdeckung ab. (Abb. 1-1)
2. Positionieren Sie den Griff und montieren Sie die obere Abdeckung. (Abb. 1-2)
3. Montieren und Schrauben festziehen. (Abb. 1-3)

⚠ **Vorsicht**

Ziehen Sie die Schrauben erst fest, wenn Sie den Lenker in die optimale Arbeitsposition gebracht haben. Passen Sie die Lenkerposition immer bei vollständig montiertem Zubehör an.

Mit dem schwarzen Kabelbinder kann der Gaszug an der Trimmerstange befestigt werden. (Abb. 2)



Fig.2

4.2. Montage des Scheibenschutzes

1. Setzen Sie den Schutz auf das Zubehör. (Abb. 3-1)
2. Die Schrauben montieren und festziehen. (Abb. 3-2)

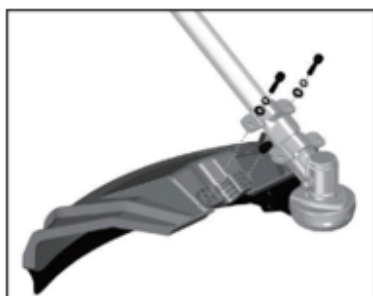


Fig.3-1

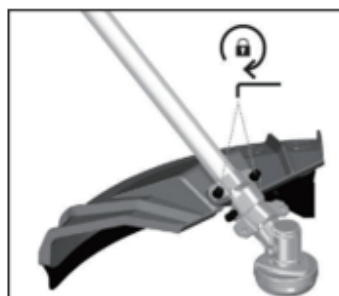


Fig.3-2

⚠ Warnungen:

1. Bei Verwendung des Nylonkopfes muss immer der Zusatzschutz mit der Schneidklinge montiert sein. (Abb. 3-3, Abb. 3-4)

- Den Zusatzschutz (26) mit der Schraube (B) befestigen. (Abb. 3-3)

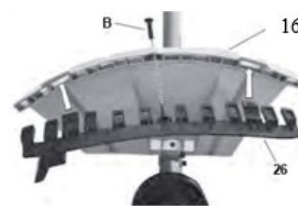


Fig.3-3

2. Zusätzlichen Schutz entfernen.

- Lösen Sie die Schraube (B); (Abbildung 3-3).
- Drücken Sie den Clip (C) und entfernen Sie den zusätzlichen Schutz. (Abb. 3-4).

4.3. Montage der 3-Punkt-Scheibe

- Entfernen Sie den Außenflansch, nachdem Sie die Mutter gelöst haben, und installieren Sie dann die Scheibe, den Außenflansch, die Abschirmung und die Mutter entsprechend der Priorität, wie in der Abbildung unten gezeigt.
- Bitte beachten Sie, dass die Drehrichtung der Scheibe mit der Abbildung unten übereinstimmen muss.
- Halten Sie den Flansch mit einem Schraubendreher fest und ziehen Sie die Mutter gegen den Uhrzeigersinn fest. Achten Sie darauf, dass die Mutter fest genug sitzt.



Fig.4.1

⚠ Warnung

Überprüfen Sie die Scheibe und die Abtriebswelle nach jeder Einstellung oder Montage. Sie müssen ordnungsgemäß montiert und in einwandfreiem Zustand sein. Denken Sie daran, beim Umgang mit ihnen Schutzhandschuhe zu tragen.



Fig.3-4

4.4. Entfernen der Disc

- Zum Feststellen der Zentrierscheibe einen Schraubendreher verwenden.
- Lösen Sie die Mutter im Uhrzeigersinn (rechts).
- Entfernen Sie die Tasse und die Klemmscheibe.
- Nehmen Sie die CD heraus.



Fig.5-1

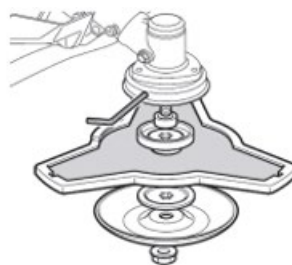


Fig.5-2

4.5. Nylonkopf

⚠ Warnung

Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass der Schneidkopf richtig montiert ist.

4.5.1. Entfernen Sie die Winkelmutter

Richten Sie die beiden Löcher der Zentrierscheibe und des Schutzes aus, halten Sie die Zentrierscheibe mit einem Schraubendreher wie unten gezeigt fest und drehen Sie den Steckschlüssel im Uhrzeigersinn, um die Mutter zu lösen.



Fig.6

4.5.2. Montage des Nylonkopfes

Entfernen Sie den anderen Schutz, nachdem Sie die Mutter gelöst haben. Halten Sie weiterhin die Zentrierscheibe fest, greifen Sie den Nylonkopf auf der Welle und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn (links). Der Kopf ist nun montiert.



Fig.7

4.5.3. Demontage des Nylonkopfes von der Maschine

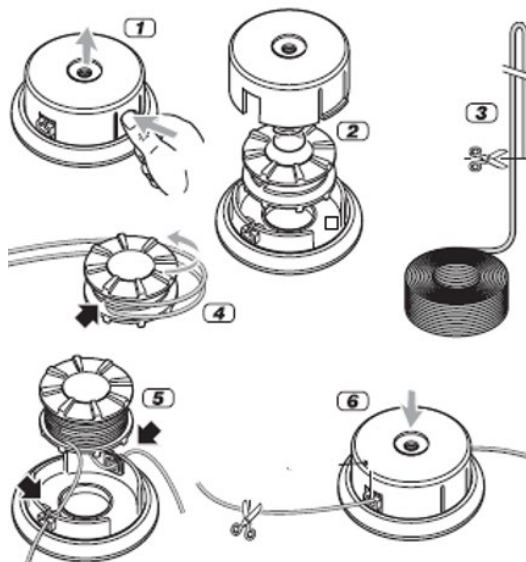
Halten Sie die Zentrierscheibe mit einem Schraubendreher fest und drehen Sie dann den Nylonkopf im Uhrzeigersinn (rechts), um den Kopf zu entfernen.



Fig.8

4.5.4. Nylon ersetzen

Stellen Sie den Motor ab und befolgen Sie die nachstehende Reihenfolge.



⚠ Warnung

Verwenden Sie niemals Schneidzubehör, das nicht vom Hersteller empfohlen wird. Nicht zugelassenes Schneidzubehör kann bei der Arbeit schwere Verletzungen verursachen.

5. GEBRAUCHSANWEISUNG

5.1. Vor der Verwendung

Lesen Sie die Bedienungsanleitung immer sorgfältig durch und überprüfen Sie die Maschine, bevor Sie sie verwenden.

⚠ Warnung

Der Freischneider ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet, daher ist kein separates Nachfüllen des Öls erforderlich. Füllen Sie das Öl mit einer ordnungsgemäß mit Kraftstoff gemischten Mischung ein.

Überprüfen Sie das Schneidzubehör und verwenden Sie niemals stumpfe, rissige oder beschädigte Scheiben.

Stellen Sie sicher, dass der Lenker und die Sicherheitsfunktionen ordnungsgemäß funktionieren. Verwenden Sie niemals eine Maschine, bei der ein Teil fehlt oder die über die Spezifikationen hinaus modifiziert wurde.

Die Gehäuse müssen vor dem Starten der Maschine ordnungsgemäß installiert und in gutem Zustand sein.

⚠ Warnung

Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, Bein- und Fußschutz, Gehörschutz und Augenschutz. Diese müssen CE-gekennzeichnet und gemäß der PSA-Richtlinie zugelassen sein.

Eine mangelhafte Ausrüstung kann den Schutz verringern und bei der Arbeit zu Verletzungen führen.

5.2. Motorkraftstoff

⚠ Warnung

Der Freischneider ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet; verwenden Sie nur mit Öl gemischten Kraftstoff.

Tanken Sie die Maschine nur in gut beleuchteten und belüfteten Bereichen. Vermeiden Sie das Verschütten von Kraftstoff. Tanken Sie die Maschine niemals bei laufendem Motor. Lassen Sie den Motor vor dem Tanken einige Minuten abkühlen.

Das Auftanken sollte nicht in der Nähe von Flammen, Kontrollleuchten oder funkenerzeugenden elektrischen Geräten wie Elektrowerkzeugen, Schweißgeräten oder Schleifgeräten erfolgen.

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausgeschaltet ist, indem Sie den Motorschalter in die Position „Aus“ drehen.
2. Führen Sie eine Sichtprüfung des Kraftstoffs durch, entfernen Sie den Tankdeckel und prüfen Sie den Kraftstoffstand.
3. Füllen Sie den Kraftstofftank mit bleifreiem Kraftstoff und Öl aus einem zugelassenen Kraftstoffbehälter. Da sich Kraftstoff ausdehnt, füllen Sie den Tank nur bis zur auf der Tankanzeige angegebenen Füllhöhe.
4. Drehen Sie den Tankdeckel im Uhrzeigersinn, um ihn zu verriegeln.

⚠ Warnung

- Tanken Sie nicht bei laufendem oder heißem Motor.
- Stellen Sie sicher, dass kein Kraftstoff austritt.
- Verwenden Sie hochwertiges Zweitaktmotoröl und mischen Sie 40 Teile Benzin mit nur einem Teil Öl (2,5 % Öl gemischt mit Kraftstoff).
- Verwenden Sie niemals Zweitaktöl für wassergekühlte Motoren.
- Verwenden Sie niemals Öl, das für Viertaktmotoren vorgesehen ist.

Eine schlechte Ölqualität und/oder ein zu hohes Öl-Kraftstoff-Verhältnis können die Leistung beeinträchtigen und die Lebensdauer von Katalysatoren verkürzen.

5.3. Brennstoffmischbehälter

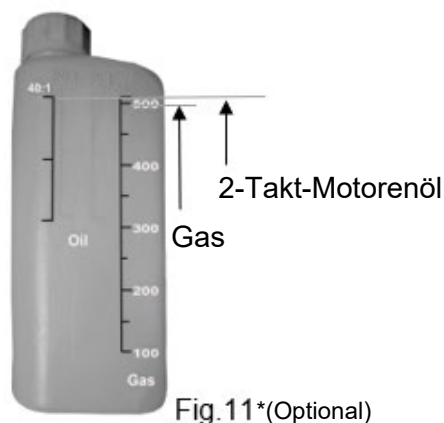


Fig.11*(Optional)

- Stellen Sie den Brennstoffmischbehälter auf eine feste, ebene Fläche.
- Füllen Sie zunächst Benzin bis zur Skala mit der Markierung „500“ ein.
- Anschließend 2-Takt-Motoröl einfüllen, bis die Skala „40:1“ anzeigt.
- Schütteln Sie den Behälter vorsichtig und füllen Sie dann den Kraftstofftank.

Verwenden Sie Kraftstoff mit einer Oktanzahl von mindestens 90. Wir empfehlen bleifreies Benzin, da es weniger Rückstände im Motor und an der Zündkerze hinterlässt und die Lebensdauer der Abgasanlage verlängert.

Verwenden Sie niemals altes oder verschmutztes Benzin oder Öl-Benzin-Gemische. Vermeiden Sie eine Verunreinigung durch Schmutz oder Wasser im Tank.

Gelegentlich kann bei hoher Belastung ein Klopfen oder Klingeln auftreten. Dies ist normal und kein Grund zur Beunruhigung. Sollten beim Starten unter normaler Belastung und konstanter Motordrehzahl Klopf- oder metallische Geräusche auftreten, sollten Sie die Kraftstoffsorte wechseln. Sollte das Problem dadurch nicht behoben werden, wenden Sie sich an einen Vertragshändler.

Bei dauerhaft hohen Drehzahlen ist eine höhere Oktanzahl empfehlenswert.

5.4. Überprüfen Sie den Luftfilter

- Überprüfen Sie den Luftfilter, um sicherzustellen, dass er sauber und in gutem Zustand ist.
- Lösen Sie die Schraube an der Luftfilterabdeckung, nehmen Sie die Abdeckung ab und prüfen Sie anschließend den Luftfilter.
- Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter bei Bedarf.

5.5. Starten des Motors

⚠ Warnung

Beim Starten des Motors setzt sich die Schneidausrüstung in Bewegung. Achten Sie darauf, dass die Ausrüstung beim Starten nicht mit Gegenständen in Berührung kommt.

Stellen Sie sicher, dass sich keine unbefugten Personen im Arbeitsbereich aufhalten, da sonst die Gefahr schwerer Verletzungen besteht.

So starten Sie den Motor:

- Drücken Sie die Ansaugpumpe mehrmals, bis sie sich mit Kraftstoff füllt. (Abb. 12)

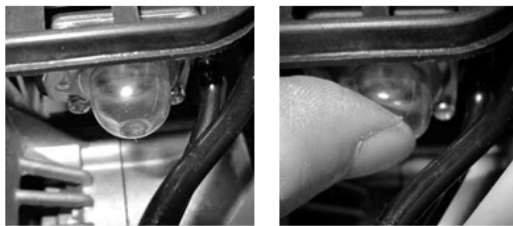


Fig.12

- 2) Drehen Sie den Motorschalter in die Position „I“. (Abb. 13)
Drücken Sie den Gashebel, die Gashebelsperre und den Sperrstift gleichzeitig, um den Hebel zu sperren.

Achtung: Die Maschine ist mit einem automatischen Neustartschalter ausgestattet, der sich immer in der Position „I“ befindet.

Drücken Sie ihn bei Bedarf manuell auf „O“, um die Maschine auszuschalten.

- 3) Bewegen Sie den Chokehebel in die Position . (Abb. 14)

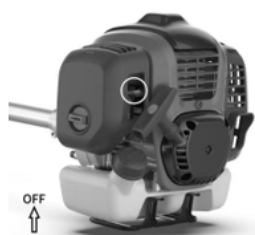



Fig.14



Fig.13

Choke schließen: Startposition 

- 4) Ziehen Sie langsam am Startergriff, bis die Zündung eingeschaltet ist. (Abb. 15)



Fig.15

Hinweis: Beim ersten Starten des Motors sind mehrere Startversuche erforderlich, bis Kraftstoff aus dem Tank in den Motor gelangt.

- 5) Drehen Sie den Chokehebel in die Betriebsposition. (Abb. 16)


 Fig.16

- 6) Ziehen Sie den Startergriff zügig, bis der Motor anspringt.
- 7) Lassen Sie den Motor nach dem Starten 2 bis 3 Minuten warmlaufen, bevor Sie ihn belasten.

- 8) Warmstart: Wenn die Maschine warm ist und die Choke-Position in der „Startposition“ (Abb. 16) bleibt, kann der Benutzer die Maschine durch Wiederholen der Schritte 1, 2, 5 und 6 starten.

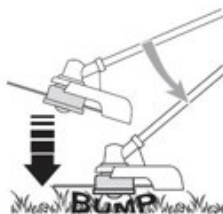
Unter folgenden Bedingungen muss die Maschine gestoppt werden:

- 1) Wenn sich die Motordrehzahl ändert.
- 2) Wenn Funken entstehen.
- 3) Wenn die Festplatte beschädigt ist.
- 4) Bei Zündversagen.
- 5) Bei starken Vibrationen.
- 6) Bei Auftreten von Flammen oder Rauch.
- 7) Regen oder Sturm.

⚠ Warnung

Stellen Sie sicher, dass die Schneidausrüstung immer stoppt, wenn der Motor im Leerlauf ist.

Hinweis: Wenn Sie Nylon statt einer Scheibe verwenden, müssen Sie vor dem Schneiden den Kopf zunächst leicht in Richtung Boden klopfen, damit das Nylon auf die Arbeitsgröße herauskommt.



5.6. Passen Sie den Gurt an

Passen Sie den Sicherheitsgurt gemäß der Abbildung an. Dehnen Sie den Gurt wie unten gezeigt und legen Sie ihn dann über Ihre Schulter.

Hinweis: Design und Art des Tragegurts können variieren.



Fig. 17-1

- Legen Sie den Gurt auf Ihre Schulter (1).
- Stellen Sie die Länge des Gurtes so ein, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreit unterhalb der rechten Hüfte befindet.
- Bitte beachten Sie, dass dieser Gurt über eine Sicherheitsvorrichtung verfügt, die es Ihnen im Notfall ermöglicht, den Gurt sofort von der Maschine abzuhängen. Ziehen Sie hierzu kräftig an der roten Lasche (3) am Gurt.

Hinweis: Starten Sie den Motor niemals, wenn der Tragegurt an der Maschine befestigt ist.

5.7. Gericht

Halten Sie die Betriebsdrehzahl beim Schneiden nicht knapp über der Kupplungseingriffsdrehzahl. Längerer Betrieb bei niedriger Drehzahl kann zu vorzeitigem Kupplungsverschleiß führen.

Andererseits sollte der Benutzer den Motor nach dem Schneiden nicht bei maximaler Drehzahl laufen lassen. Jeder längere Betrieb bei höheren Drehzahlen verkürzt wahrscheinlich die Lebensdauer des Motors.

Erinnern:

- Mähen Sie das Gras von rechts nach links (Abb. 18)
- Wenn die Schneidausrüstung auf Steine oder andere Fremdkörper trifft, schalten Sie den Motor aus und prüfen Sie, ob etwas beschädigt ist und ob die Schneidausrüstung noch sicher ist.
- Sollten nasse Äste oder Gras in der Schneidausrüstung verbleiben, schalten Sie den Motor aus und entfernen Sie diese.

⚠ Vorsicht

Im Notfall stoppen Sie den Motor, indem Sie den Motorschalter in die Stopposition „O“ bringen.

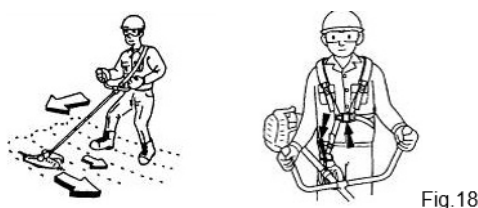


Fig.18

5.8. Schneidzubehör



Fig.19

Verwenden Sie nur vom Hersteller freigegebene Schneidgeräte.

⚠ Warnung

Da die Auswahl, Anwendung und Nutzung des Zubehörs für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten ausschließlich in der Verantwortung des Benutzers liegt, übernimmt dieser die Verantwortung für alle daraus resultierenden Schäden jeglicher Art. Bei Fragen oder Unkenntnis der Eigenschaften der einzelnen Zubehörteile wenden Sie sich bitte an Ihren offiziellen Anova-Händler.

5.9. Rollback und zugehörige Warnungen

Ein Rückschlag ist eine plötzliche Reaktion auf eine eingeklemmte oder hängengebliebene rotierende Scheibe. Einklemmen oder Hängenbleiben führt zum abrupten Stoppen des rotierenden Zubehörs, wodurch das unkontrollierte Werkzeug an der Klemmstelle in die entgegengesetzte Drehrichtung des Zubehörs gezwungen wird.

Wenn sich eine Scheibe beispielsweise an einem Stein verfängt oder verklemmt, kann sich die Kante der Scheibe, die in die Klemmstelle eindringt, in die Oberfläche des Materials

eingraben und dazu führen, dass sie herausspringt oder wegfliegt. Je nach Bewegungsrichtung der Scheibe an der Klemmstelle kann die Scheibe auf den Bediener zu oder von ihm weg springen.

Ein Rückschlag ist die Folge von Missbrauch des Werkzeugs und/oder falschen Betriebsverfahren oder -bedingungen und kann durch die Einhaltung der unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen vermieden werden.

- a) Halten Sie das Werkzeug fest und positionieren Sie Ihren Körper und Arm so, dass Sie den Rückschlagkräften standhalten können.
- b) Halten Sie Ihre Hand niemals in die Nähe des rotierenden Zubehörs. Das Zubehör könnte auf Ihre Hand zurückschlagen.
- c) Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie um Ecken, scharfe Kanten usw. arbeiten. Vermeiden Sie ein Aufprallen und Hängenbleiben des Zubehörs. Ecken, scharfe Kanten oder Aufprallen neigen dazu, das rotierende Zubehör zu verhaken und einen Kontrollverlust oder Rückschlag zu verursachen.
- d) Verwenden Sie für diese Aufgaben geeignete und zugelassene Sicherheitsausrüstung wie Handschuhe, Helm, Sicherheitskleidung, Gesichtsschutz, Beinschützer usw.

5.10. Nylon-Erweiterung

Um den Faden zu verlängern, lassen Sie den Motor auf Hochtouren laufen und klopfen Sie den Trimmerkopf leicht auf den Boden. Dadurch wird der Faden automatisch verlängert. Der Fadenschneider unter dem äußeren Schutz schneidet den Faden auf die richtige Länge. (Abb. 20)

⚠ Warnung

Verwenden Sie im Schneidkopf keine Metalldrähte oder kunststoffbeschichteten Metalldrähte. Dies kann zu schweren Verletzungen des Benutzers führen.

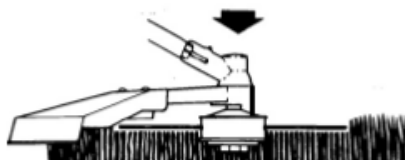


Fig.20

5.11. Den Motor abstellen

- Lassen Sie den Gashebel los und lassen Sie das Gerät einige Minuten im Leerlauf laufen.
- Schalten Sie den Motor aus, indem Sie den Motorschalter in die Stoppposition bringen.

Wenn sich die Schneidausrüstung nach dem Abstellen des Motors oder nach dem Loslassen des Motorschalters weiterdreht, besteht Unfallgefahr. Prüfen Sie nach dem Stillstand der Maschine sorgfältig, ob sich die Schneidausrüstung nicht mehr dreht, bevor Sie die Maschine verlassen.

6. WARTUNG UND REINIGUNG

Eine ordnungsgemäße Wartung ist für einen sicheren und effizienten Betrieb unerlässlich. Sie trägt außerdem zur Reduzierung der Luftverschmutzung bei und verlängert die Lebensdauer der Maschine.

Der Zweck des Wartungs- und Einstellprogramms besteht darin, die Maschine in einem optimalen Betriebszustand zu halten.

Stellen Sie den Motor vor Wartungsarbeiten ab. Wenn der Motor laufen muss, achten Sie auf gute Belüftung. Abgase enthalten gesundheitsschädliches Kohlenmonoxid.

Wählen Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlenes und zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von anderem Zubehör und nicht zugelassenen Ersatzteilen kann zu Schäden an der Maschine führen. Entfernen Sie die Sicherheitsvorrichtungen nach oder während der Wartung.

6.1. Wartungstabelle

Wartung	Tagebuch	Wöchentlich	Monatlich
Reinigen Sie die Außenseite der Maschine.	X		
Stellen Sie sicher, dass der Gashebel einrastet und der Gashebel aus Sicherheitsgründen ordnungsgemäß funktioniert.	X		
Überprüfen Sie, ob der Motorschalter ordnungsgemäß funktioniert.	X		
Stellen Sie sicher, dass sich das Schneidzubehör nicht bewegt, wenn der Motor im Leerlauf ist oder sich der Choke in der Startgasstellung befindet.	X		
Überprüfen Sie, ob das Schneidzubehör beschädigt ist und keine Risse oder andere Schäden aufweist. Ersetzen Sie sie bei Bedarf.	X		
Prüfen Sie, ob der Scheibenschutz beschädigt oder verformt ist. Ersetzen Sie den Schutz, wenn er verbogen oder beschädigt ist.	X		
Reinigen Sie den Luftfilter. Ersetzen Sie ihn bei Bedarf.	X		
Prüfen Sie, ob die Muttern und Schrauben fest angezogen sind.	X		
Überprüfen Sie, ob Kraftstoff aus dem Motor, dem Tank oder ähnlichen Komponenten austritt.	X		

Überprüfen Sie den Anlasser und das Anlasserkabel.		X	
Reinigen Sie die Außenseite der Zündkerze. Entfernen Sie sie und prüfen Sie den Abstand. Stellen Sie den Abstand auf 0,6–0,7 mm ein oder ersetzen Sie die Zündkerze. Stellen Sie sicher, dass die Zündkerze mit einem Zündkerzenstecker versehen ist.		X	
Reinigen Sie das Kühlsystem der Maschine.		X	
Reinigen Sie die Außenseite des Vergasers und den Raum darum herum.		X	
Überprüfen Sie, ob Flansch, Kappe und Mutter richtig montiert und festgezogen sind.		X	
Reinigen Sie den Kraftstofftank.			X
Überprüfen Sie alle Kabel und Verbindungen.			X
Kupplung, Kupplungsfedern und Kupplungstrommel auf Verschleiß prüfen. Bei Bedarf austauschen (durch einen autorisierten Händler).			X
Tauschen Sie die Zündkerze aus. Prüfen Sie, ob die Zündkerze mit einem Zündkerzenstecker versehen ist.			X
Um die Brandgefahr zu verringern, reinigen Sie den Auspuff und den Motor von Schmutz, Blättern und überschüssigem Schmiermittel usw.			X

Die Wartung muss in regelmäßigen Abständen in jedem der angegebenen Monate oder nach einer bestimmten Anzahl von Betriebsstunden (je nachdem, was zuerst eintritt) durchgeführt werden. (1)		Vor jedem Gebrauch	Monatlich oder nach 25 Stunden	Alle drei Monate oder nach 50 Stunden	Alle sechs Monate oder nach 100 Stunden
Luftfilter	Sauber			X (1)	
Kraftstofftank und Filter	Sauber				X (2)
Kraftstoffleitungen	Finde es heraus (ggf. ersetzen)	Alle drei Jahre (2)			

(1) Bei Einsatz in staubigen Bereichen sind die Wartungsarbeiten häufiger durchzuführen.

(2) Diese Wartung muss von einem Fachtechniker durchgeführt werden, wenn der Eigentümer nicht über die entsprechenden Werkzeuge oder mechanischen Kenntnisse verfügt..

6.2. Luftfilter

⚠ Wichtig

Die Reinigung des Luftfilters ist unerlässlich, um die Effizienz und Langlebigkeit der Maschine zu gewährleisten. Betreiben Sie die Maschine nicht mit einem beschädigten oder fehlenden Filter, da dies den Motor dauerhaft beschädigen kann.

Reinigen Sie den Filter wie folgt (für Modell D545):

- Den Knopf (3) lösen, die Abdeckung (1) und den Filter (2) abnehmen.
- Reinigen Sie den Filter (2) mit Seifenlauge. Verwenden Sie kein Benzin oder andere Lösungsmittel.
- Lassen Sie den Filter an der Luft trocknen.
- Setzen Sie den Filter (2) und die Abdeckung (1) wieder ein und ziehen Sie den Knopf (3) wieder fest.

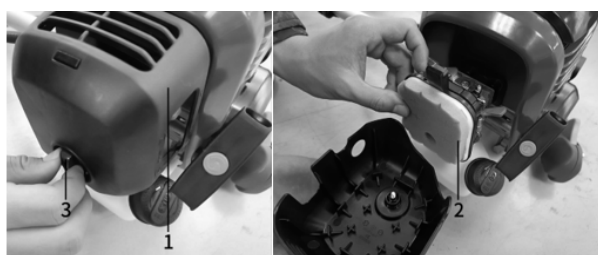
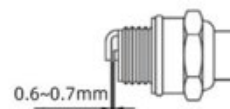


Fig.21

⚠ Warnung

Die Verwendung von Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln zur Reinigung kann zu Bränden oder Explosionen führen. Verwenden Sie daher ausschließlich Seifenlauge. Betreiben Sie die Maschine niemals ohne Luftfilter.

6.3. Zündkerze



Für einen einwandfreien Motorbetrieb muss die Zündkerze den richtigen Elektrodenabstand haben und frei von Ablagerungen sein. Für eine ordnungsgemäße Wartung:

- 1) Entfernen Sie die Zündkerzenkappe.
- 2) Reinigen Sie den gesamten Schmutz rund um die Basis der Zündkerze.
- 3) Entfernen Sie die Zündkerze mit dem Steckschlüssel.
- 4) Führen Sie eine Sichtprüfung der Zündkerze durch. Entfernen Sie Kohlenstoffablagerungen mit einer Drahtbürste.
- 5) Überprüfen Sie die Oberseite der Zündkerze auf Verfärbungen. Die Standardfarbe sollte hellbraun sein.
- 6) Überprüfen Sie den Elektrodenabstand der Zündkerze. Ein akzeptabler Abstand sollte zwischen 0,6 und 0,7 mm liegen.
- 7) Bauen Sie die Zündkerze vorsichtig per Hand ein bzw. wieder ein.
- 8) Sobald die Zündkerze sitzt, ziehen Sie sie mit einem Steckschlüssel fest.
- 9) Setzen Sie die Zündkerzenkappe wieder auf die Zündkerze.

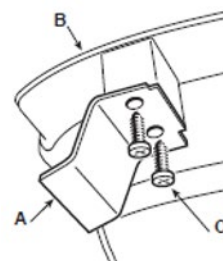
Hinweis: Empfohlene Zündkerze: L8RTC

6.4. Reinigung

- Halten Sie Ihre Maschine sauber. Die Außenseite der Maschine kann bei Bedarf mit einem weichen, mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen der Maschine niemals Wasser, da dies die inneren Teile beschädigen kann.
- Einige Wartungsprodukte und Lösungsmittel können Kunststoffteile beschädigen, darunter Produkte, die Benzol, Trichlorethylen, Chlorid und Ammoniak enthalten.
- Um Motorschäden zu vermeiden, reinigen Sie die Auspufföffnungen regelmäßig mit Druckluft und befreien Sie den Auspuffbereich von Sägemehl, Zweigen, Blättern oder anderen Ablagerungen.
- Achten Sie besonders darauf, dass die Lüftungsein- und -auslässe frei von Verstopfungen sind. Normalerweise reicht eine Reinigung mit einer weichen Bürste und anschließendem Druckluftstrahl aus, um eine ausreichende innere Sauberkeit zu gewährleisten.
- Tragen Sie beim Reinigen einen Augenschutz.

6.5. Leeren Sie den Kraftstofftank

- 1) Schrauben Sie den Tankdeckel ab.
- 2) Den Kraftstoff vollständig in einen geeigneten Behälter füllen.
- 3) Drücken Sie die Ansaugpumpe mehrmals, um den restlichen Kraftstoff in den Kraftstofftank zu pumpen.
- 4) Füllen Sie erneut Kraftstoff ein.
- 5) Stellen Sie die Maschine auf eine ebene und stabile Fläche.
- 6) Bringen Sie den Tankdeckel wieder an.



⚠ Warnung

Beim Transport der Maschine im Auto ist zunächst der Kraftstofftank vollständig zu entleeren, um ein Auslaufen zu verhindern.

6.6. Getriebekrümmer

- Mit Lithiumfett schmieren.
- Die Schraube (1) entfernen und durch Drehen der Welle per Hand Fett einfetten, bis Fett austritt, dann die Schraube (1) wieder anbringen.



Fig.22

6.7. Schärfen der Nylon-Schneidklinge

- Entfernen Sie die Klinge (A) vom Schutz (B), indem Sie die Schrauben (C) entfernen.

- Spannen Sie die Schneidklinge in einen Schraubstock und schärfen Sie sie mit einer Flachfeile. Achten Sie dabei darauf, den ursprünglichen Schneidwinkel beizubehalten.
- Setzen Sie die Klinge wieder in den Schutz ein.

7. LAGERUNG

Bewahren Sie Maschine, Bedienungsanleitung und Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile immer griffbereit.

Verpacken Sie das Produkt gut oder verwenden Sie die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden. Tragen Sie beim Umgang mit Trennscheiben und Zubehör Schutzhandschuhe.

Lassen Sie die Festplattenschutzvorrichtung aktiviert, außer wenn Sie direkt auf der Festplatte arbeiten.

Lagern Sie die Maschine an einem trockenen, gut belüfteten Ort mit leerem Kraftstofftank. Lagern Sie keinen Kraftstoff in der Nähe der Maschine.

8. FEHLERBEHEBUNG

Warnung

Verletzungsgefahr bei plötzlichem Motorstart. Schützen Sie sich vor Verletzungen. Bevor Sie Arbeiten an diesem Produkt durchführen:

- Schalten Sie den Motor aus.
- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind und der Motor vollständig abgekühlt ist.
- Damit der Motor nicht plötzlich anspringen kann, den Zündkerzenstecker vom Motor abziehen.

Problem	Testen	Zustand	Mögliche Ursache	Lösung
Der Motor geht aus, springt nur schwer an oder springt überhaupt nicht an	Kraftstoff im Vergaser	Der Kraftstoff gelangt nicht in den Vergaser	Verstopfter Kraftstofffilter	Reinigen oder ersetzen
			Kraftstoffzufuhr blockiert	Reinigen oder ersetzen
			Vergaser	Kontaktieren Sie Ihren Händler
	Kraftstoff im Zylinder	Der Kraftstoff gelangt nicht in den Zylinder.	Vergaser	Kontaktieren Sie Ihren Händler
		Es befindet sich Kraftstoff im Auspuff	Das Kraftstoffgemisch ist zu fett.	Öffnen Sie das Absperrventil
				Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter
	Funken an den Zündkerzenelektroden	Es gibt keinen Funken	Schalter in Position „O“	Kontaktieren Sie Ihren Händler Stellen Sie den Schalter auf die Position ON (Run)

			Elektrisches Problem	Kontaktieren Sie Ihren Händler
			Schalter gesperrt	Kontaktieren Sie Ihren Händler
Der Motor dreht, geht aber aus oder beschleunigt nicht richtig	Luftfilter	Verschmutzter Luftfilter	Normale Abnutzung	Reinigen oder ersetzen
	Kraftstofffilter	Verschmutzter Kraftstofffilter	Schmutz oder Rückstände im Kraftstoff.	Ersetzen
	Zündkerze	Verschmutzte oder abgenutzte Zündkerze	Normale Abnutzung	Reinigen, einstellen oder ersetzen
Der Motor dreht sich nicht	N / A	N / A	Internes Motorproblem	Kontaktieren Sie Ihren Händler

9. GARANTIE

Millasur garantiert, dass Sie sich an Ihre Verkaufsstelle wenden oder dorthin gehen, wenn Ihr Produkt während der festgelegten Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweist.

Ihre Kaufrechnung muss als Nachweis des Kaufdatums aufbewahrt werden. Ihr Werkzeug muss in einwandfreiem, sauberem Zustand, ggf. im Originalkoffer und zusammen mit dem entsprechenden Kaufbeleg an Ihren Händler zurückgegeben werden.

9.1. Garantiezeit

Die gesetzliche Garantiezeit für das Produkt beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum durch den Erstkäufer und läuft so lange, wie es im Königlichen Gesetzesdekret zum Schutz von Verbrauchern und Benutzern vor sozialen und wirtschaftlichen Schwachstellen festgelegt ist, und zwar für das Jahr, das dem Kaufzeitpunkt des Produkts entspricht.

In einigen Ländern ist die zeitliche Begrenzung stillschweigender Garantien oder der Ausschluss bzw. die Einschränkung von Folge- oder Nebenschäden nicht zulässig. Daher gelten die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für Sie. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Darüber hinaus stehen Ihnen möglicherweise weitere Rechte zu, die von Staat zu Staat oder Land zu Land unterschiedlich sind.

9.2. Ausschlüsse

Diese Garantie deckt keine Schäden am Produkt oder Leistungsprobleme ab, die verursacht werden durch:

- Natürlicher Verschleiß durch Gebrauch.
- Missbrauch, Fahrlässigkeit, nachlässige Bedienung oder mangelnde Wartung.
- Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, Schäden, die durch Manipulationen durch nicht von Anova autorisiertes Personal oder die Verwendung nicht originaler Ersatzteile entstanden sind.

- Defekte an normalen Verschleißteilen wie Lagern, Bürsten, Kabeln, Steckern oder Zubehör wie Bohrern, Bits, Sägeblättern etc.
- Schäden oder Mängel, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen.
- Falsche Verwendung und Lagerung (ausdrücklicher Hinweis darauf, dass die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Regeln nicht beachtet wurden).
- Vom Kunden verursachter Verschleiß (z. B. gebrochene Sägeblätter, verbrauchte Kohlebürsten usw.).
- Verschleiß und Folgeschäden durch mangelnde Wartung, Reparatur, Schmierung (z.B. Überhitzungsschäden durch verstopfte Kühlschlitze, Lagerschäden durch Verschmutzung, Frostschäden etc.)
- Schäden als offensichtliche Folge von Überbeanspruchung/Überlastung.
- Schäden durch ungeeignete Versorgung (z.B. falscher Kraftstoff)
- Belastungsbedingter Bruch von Gehäuseteilen oder Zubehörteilen durch anormale Beanspruchung
- Lastbedingte Verformung von Gehäusebauteilen oder Zubehörteilen durch anormale Beanspruchung.
- Schäden, die durch den Betrieb von Verbrauchsmaterialien entstehen, die aufgrund unsachgemäßer Lagerung, ungeeigneter Reinigungsmittel oder anderer schädlicher chemischer Bestandteile überfüllt sind oder auslaufen.
- Schäden durch unsachgemäße Einwirkung extremer Temperaturen (z. B. Frostbrüche, thermische Verformung von Bauteilen etc.)
- Schäden durch dauerhafte Einwirkung ultravioletter Strahlung.
- Schäden, die durch unzureichende Wartung entstehen.
- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen
- Jedes Produkt, bei dem ein nicht qualifizierter Fachmann versucht hat, es zu reparieren.
- Jedes Produkt, das an eine ungeeignete Stromquelle (Ampere, Spannung, Frequenz) angeschlossen ist.
- Jegliche Schäden, die durch äußere Einflüsse (Wasser, Chemikalien, physikalische Einflüsse, Stöße) oder Fremdstoffe verursacht wurden.
- Verwendung ungeeigneter Zubehörteile oder Teile.
- Sie deckt weder Mängel ab, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind, noch deckt sie Schäden oder Mängel ab, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen, noch Transportkosten.

Die Garantie erlischt auch, wenn das Produkt verändert oder modifiziert wurde oder wenn das Markenzeichen/die Seriennummer der Maschine unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Routinemäßige Wartung, Feineinstellungen, Anpassungen oder normaler Verschleiß sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Dieses Handbuch deckt nicht alle möglichen Garantiausschlüsse ab. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Anova-Händler.

9.3. Im Falle eines Vorfalles

Der Garantierantrag muss ordnungsgemäß mit allen erforderlichen Angaben ausgefüllt und von der Kaufrechnung begleitet sein.

Anova behält sich das Recht vor, Reklamationen abzulehnen, wenn der Kauf nicht nachgewiesen werden kann oder wenn klar ist, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß gewartet wurde (Wartung, saubere Lüftungsschlitze, Schmierung, regelmäßige Wartung der Kohlebürsten, Reinigung, Lagerung usw.).

Unter privater Nutzung versteht man die persönliche Nutzung im Haushalt durch einen Endverbraucher. Unter gewerblicher Nutzung versteht man hingegen alle anderen Nutzungen, einschließlich der Nutzung zu geschäftlichen, einkommensschaffenden oder Vermietungszwecken. Sobald ein Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt wurde, gilt es im Sinne dieser Garantie als gewerbliches Produkt.

Dies sind unsere Standardgarantiebedingungen. Gelegentlich können zusätzliche Garantieleistungen hinzukommen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht angegeben sind. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem nächstgelegenen autorisierten Anova-Händler oder unter www.millasur.com.

Garantieleistungen sind ausschließlich über offizielle Anova-Händler erhältlich. Den nächstgelegenen Händler finden Sie auf unserer Händlerkarte unter www.anova.es.

10. UMFELD

Schützen Sie die Umwelt. Bringen Sie das Öl dieser Maschine zu einem Recyclinghof. Altöl nicht in die Kanalisation, ins Erdreich, in Flüsse, Seen oder Meere schütten.



Entsorgen Sie Ihre Maschine umweltgerecht. Maschinen gehören nicht in den Hausmüll. Ihre Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt und recycelt werden. Die Verpackungsmaterialien dieser Maschine sind recycelbar. Bitte entsorgen

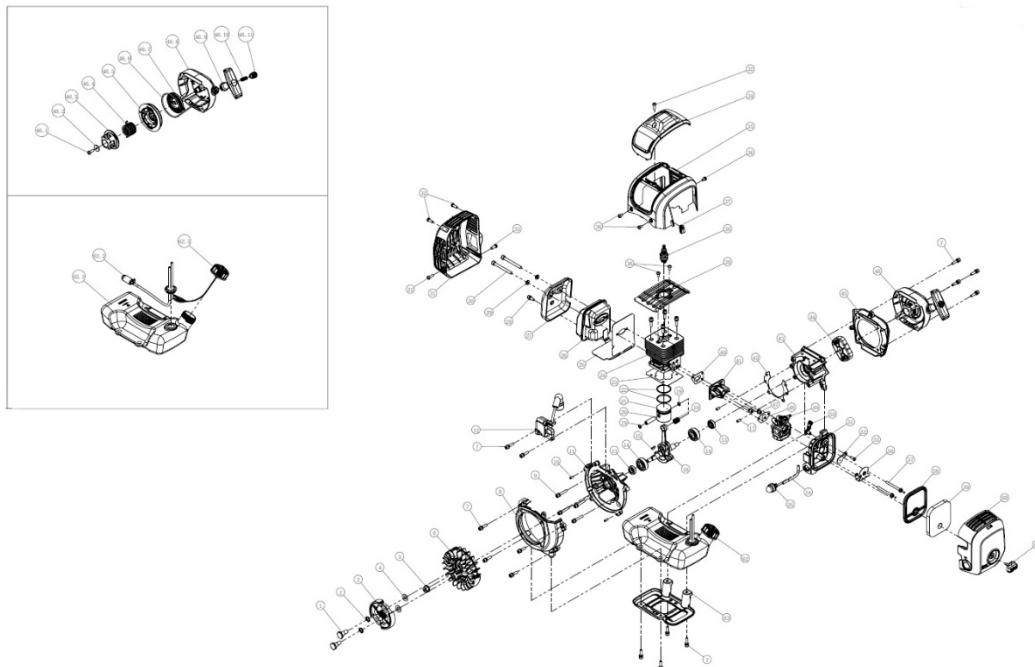


Sie die Verpackung nicht im Hausmüll. Geben Sie diese Verpackung bei einer offiziellen Sammelstelle ab.

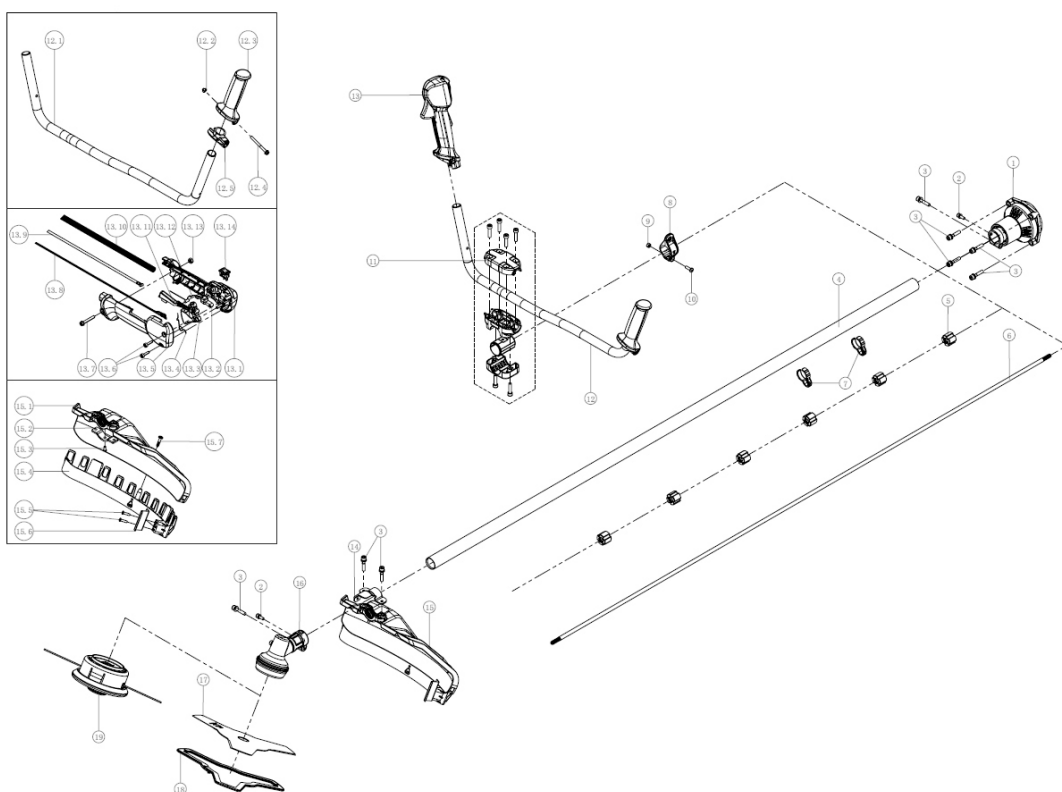
11. EXPLOSIONSZEICHNUNG

D536

A

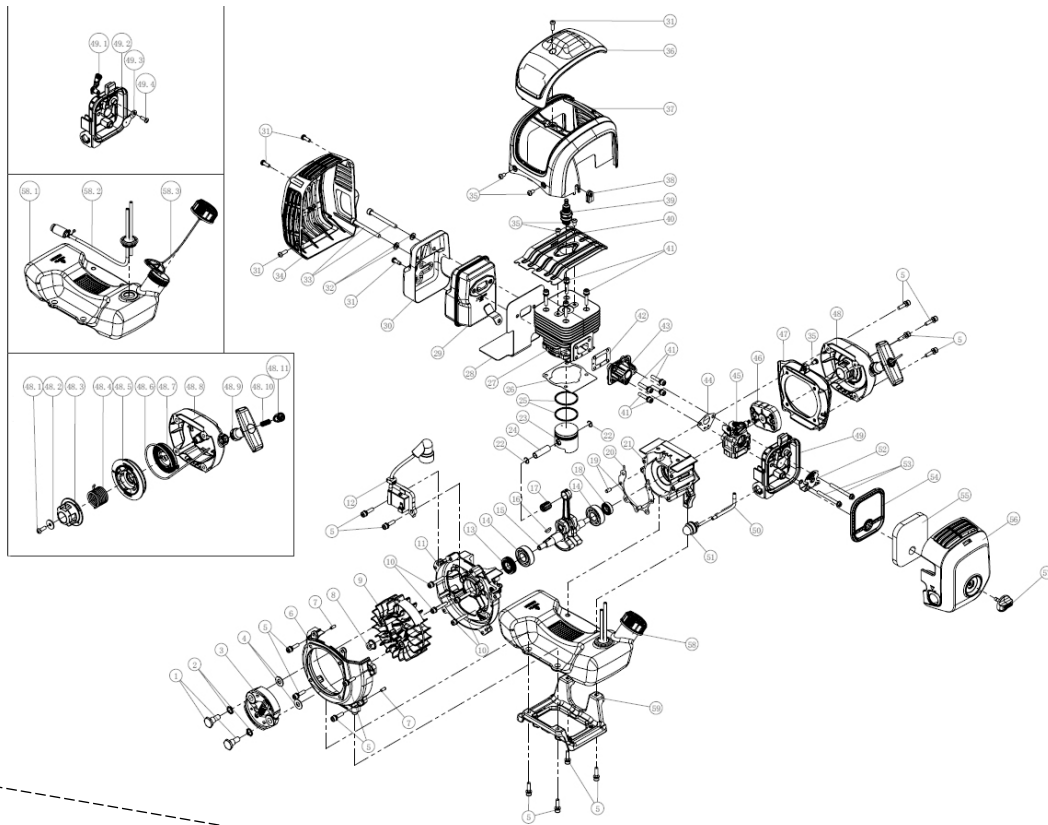


B

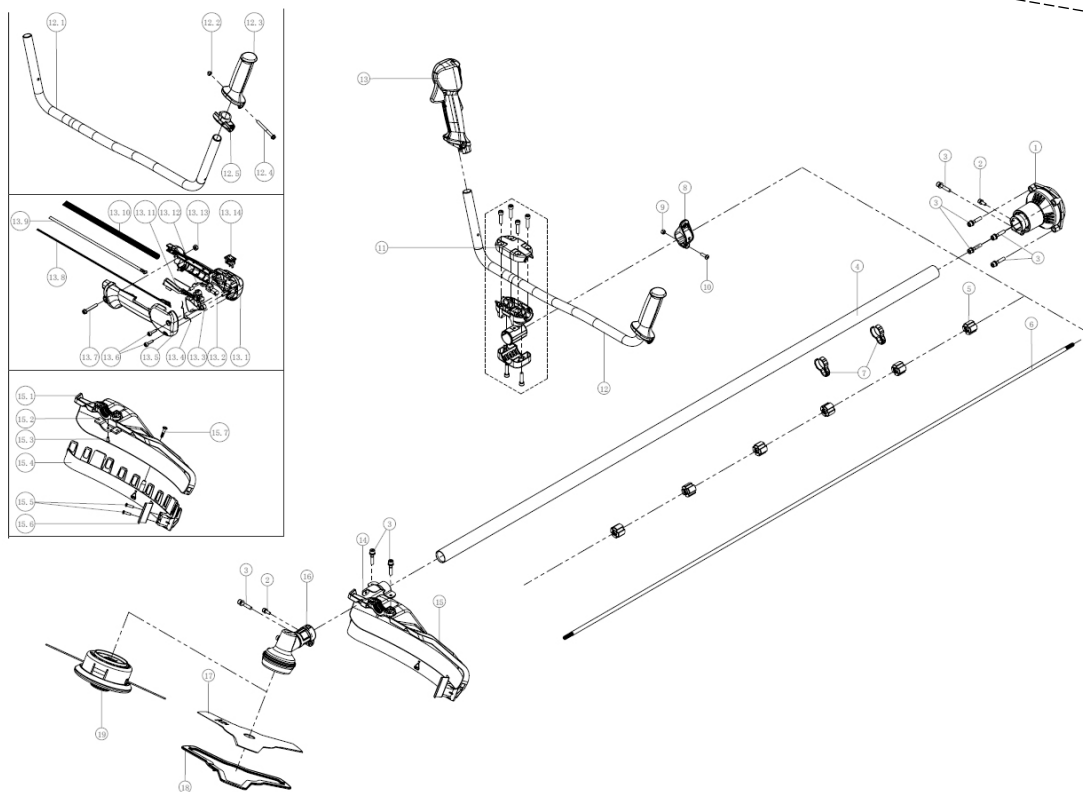


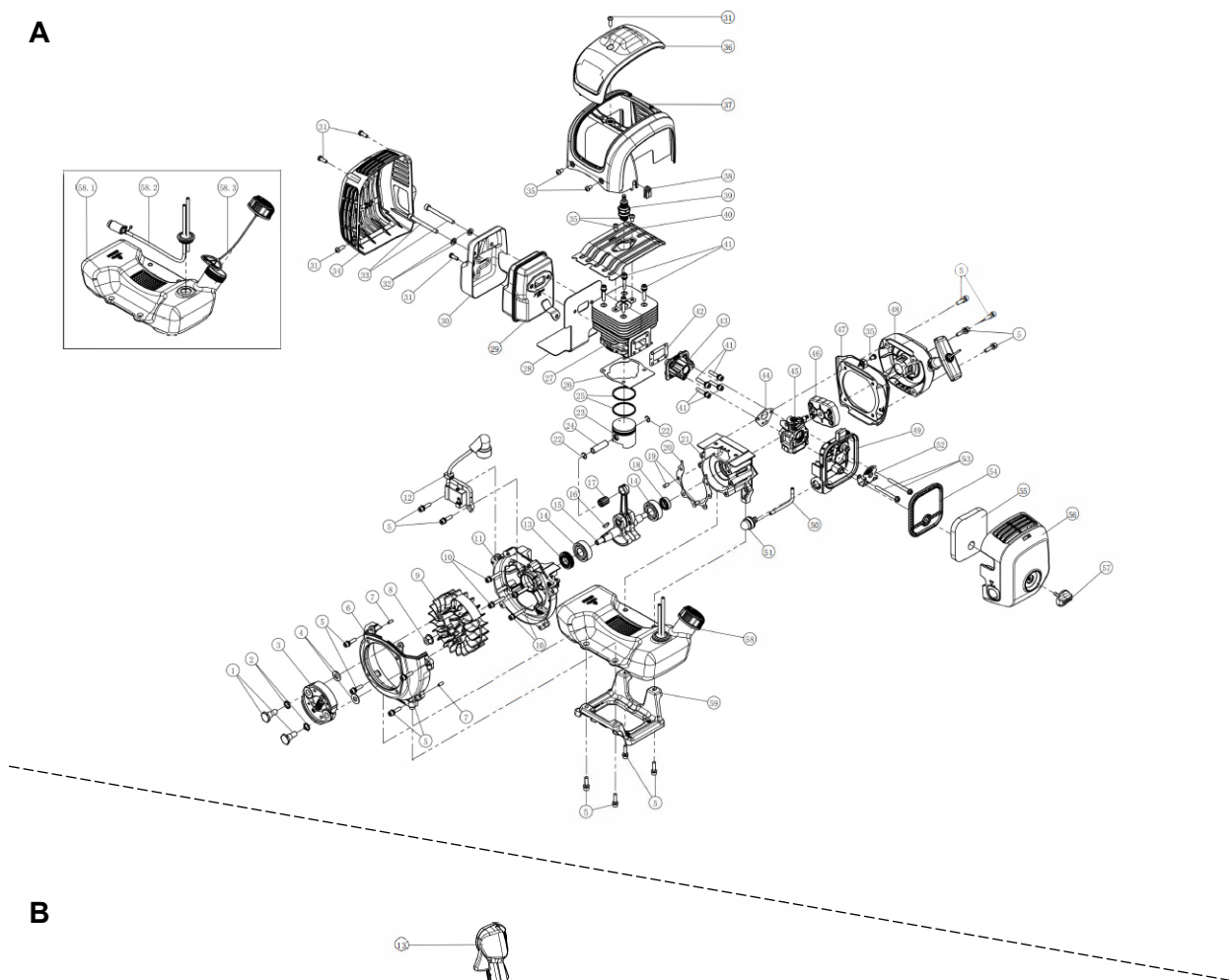
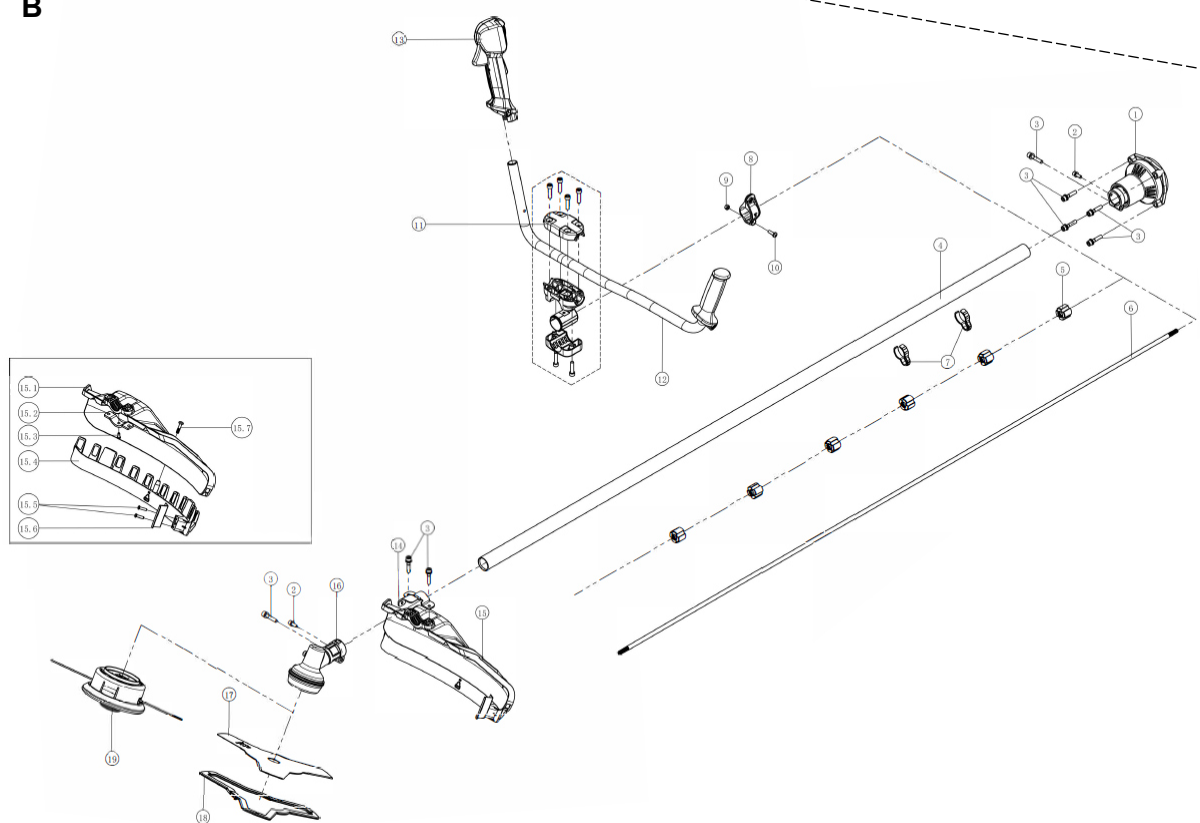
D545

A



B



D553**A****B**

12. CE-ZERTIFIKAT

Vertriebsunternehmen

MILLASUR, SL

RUA EDUARDO PONDAL, Nr. 23 PISIGÜEIRO

15688 OROSO - A CORUÑA

SPANIEN



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Gemäß den verschiedenen EG-Richtlinien wird hiermit bestätigt, dass die in diesem Dokument bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konstruktion und Bauart sowie der vom Hersteller angebrachten CE-Kennzeichnung den einschlägigen grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der genannten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung berechtigt das Produkt zur Führung des CE-Zeichens.

Wenn an der Maschine Veränderungen vorgenommen werden und diese Veränderungen nicht vom Hersteller genehmigt und dem Händler mitgeteilt werden, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Maschinenname: Freischneider

Modell: **D536/D545/D553**

Anerkannter und genehmigter Standard, an den Folgendes angepasst ist:

Richtlinie 2006/42/EG
2014/30/EU
2010/26/EG

Geprüft nach Vorschrift:

EN ISO 11806-1:2022
EN ISO 14982:2009
AfPS GS 2019:01 PAK, EK9-BE-27 (V2):2020
EK9-BE-55 (V2):2020, EK9-BE-56 (V4):2020
EK9-BE-98 (V2):2020, EN ISO 22868

Firmensiegel

MILLASUR, S.L.U.
 Rua Eduardo Pondal, 23 - Pol. Emp. Sigüeiro
 15688-Oroso-A Coruña
 Tel. (+34) 981 69 64 65 - Fax (+34) 981 69 08 61
 e-mail: millasur@millasur.com
 CIF: B-15 749 922

12.09.2022